



PRESSEMITTEILUNG

Berlin, den 15. März 2022

Berliner Datenschutzbeauftragte startet kostenlose Online-Schulungen für Start-ups und Vereine

Mit einem neuen Bildungsangebot informiert die Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit (BlnBDI) Start-up-Unternehmen und Vereine in Berlin. Künftig bietet die Behörde regelmäßige Online-Schulungen zum Datenschutz an. Interessierte können sich ab heute für den ersten Termin am 25. März anmelden.

Die Berliner Start-up-Szene wächst weiter rasant und zieht Gründer:innen aus der ganzen Welt an. Auch viele gemeinnützige Vereine haben ihren Sitz in der Hauptstadt. Sowohl junge Unternehmen als auch Vereine sehen sich oftmals mit ähnlichen datenschutzrechtlichen Fragen konfrontiert und haben nur geringe finanzielle Mittel für professionelle rechtliche Beratungen. Hier bietet die BlnBDI Unterstützung: In Schulungen vermittelt die Aufsichtsbehörde künftig die essenziellen Grundlagen des Datenschutzrechtes und praxisorientiertes Wissen, das sich an den Bedürfnissen von Start-ups und Vereinen orientiert.

Volker Brozio, kommissarischer Dienststellenleiter der BlnBDI: „Seit 2017 haben wir zahlreiche Gründer:innen in der stark nachgefragten Start-up-Sprechstunde zu ihren Datenschutzfragen beraten. Aus dieser Erfahrung haben wir eine Reihe von Veranstaltungen konzipiert, die grundsätzliche Themen behandeln und oft gestellte Fragen aufgreifen. Mit unseren neuen Online-Schulungen erreichen wir noch mehr Start-ups und Vereine als bisher und geben ihnen das nötige Rüstzeug an die Hand, um frühzeitig datenschutzkonforme Lösungen einzusetzen.“

Den Beginn setzt eine Veranstaltung über die Grundlagen des Datenschutzrechtes am 25. März 2022. Im Fokus steht die Definition von personenbezogenen Daten, das Konzept der Datenverarbeitung und mögliche rechtliche Konsequenzen bei Datenschutzverstößen. Weitere Veranstaltungen, u. a. zu den Rechtsgrundlagen für eine Datenverarbeitung sowie dem Einsatz von Cookies oder Cloud-Diensten, folgen in den kommenden Monaten.

**Berliner Beauftragte für Datenschutz
und Informationsfreiheit (BlnBDI)**

Friedrichstr. 219, 10969 Berlin
Besuchereingang: Puttkamerstr. 16-18

Telefon: (030) 13889-900

Telefax: (030) 215 50 50

Verantwortlich: Nadine Baumann

Geschäftsstelle: Cristina Vecchi

E-Mail: presse@datenschutz-berlin.de

Internet: www.datenschutz-berlin.de



Teilnehmen können Vertreter:innen von Start-ups, gemeinnützigen Vereinen und Kleinunternehmen mit Sitz in Berlin. Pro Veranstaltung stehen 50 Plätze zur Verfügung. Weitere Informationen zu den Schulungen, den Teilnahmebedingungen und zur Anmeldung finden sich auf der Webseite der BlnBDI.